

HERZLICHE EINLADUNG

KASSANDRA Das Ende der Ereignisse

von Paula Kläy

Regie: Rosa Rieck

Premiere: Samstag, 25. Oktober 2025 um 19:30 Uhr im RambaZamba Theater

Mit: Hieu Pham, Leo Solter **Regie:** Rosa Rieck **Bühne & Kostüm:** Pauli Immig

Musik & Komposition: Leo Solter **Dramaturgie:** Juliane Koepp, Joy von Wienskowski

Regieassistentz: Vicki Steinmüller



© Jasmin Schuller

Einige von Euch kennen vielleicht den Cassandra Mythos.

Für alle anderen erzähle ich ihn in aller Kürze:

Kassandra, also ich, bekam von einem Gott, egal welchem, die Fähigkeit, die Zukunft vorauszusagen, da sie, also ich, allerdings nicht mit ihm ins Bett wollte, spuckte er ihr, also mir, in den Mund und bestrafte mich damit, dass mir niemand glauben wird.

Seitdem ist viel passiert. Nach Jahrhunderten durchzechter Nächte als ewig Sehende all der vorausliegenden Stellvertreterkriege, Tsunamiwellen und Reaktorunfälle – dabei aber nie Gehörte – setzt Cassandra einen Schlussstrich und verabschiedet sich aus der Öffentlichkeit. Bevor sie ihre Karriere als Mythos an den Nagel hängt, lädt sie noch einmal ein: zur kleinen Verabschiedung im großen Kreis, zum Abschiedskonzert. Auf Nimmerwiedersehen ihr ungläubigen Gesichter, die ihr nicht glauben wollt, dank Apolls Fluch, nicht glauben könnt. Adé Publikum. Das war's. No more Cassandra.

Doch einige Details gilt es noch zu klären:

Welches Lied spielen wir zuerst? Das vom grassierenden Faschismus oder das von der Kriegstüchtigkeit? Warum eigentlich immer wieder Krieg, wo doch der letzte und der davor und der davor schon unfassbar waren? Lohnt es sich noch, Warnungen von den Dächern zu schreien oder Parolen an die Wände zu schmieren? Oder hat es sich nie gelohnt? Ist Ungewissheit Glückseligkeit? Wer will schon das eigene Sterbedatum hören? Will man überhaupt wissen, wann das hier alles endet? Und wie? Wenn alles immer wiederkehrt, können wir das Übliche dann einfach überspringen und gleich vorspulen bis zum Schluss?

Die 1997 in Zürich geborene Autorin Paula Kläy schreibt für das RambaZamba einen Text über Cassandra als zeitlosen Mythos in katastrophalen Zeiten. Zuletzt arbeiteten Kläy und Rieck mit *Gigantische Einsamkeit* (2025) zusammen an den Münchner Kammerspielen. Schauspielerinnen und Sängerinnen Hieu Pham und Musiker, Komponist und Schauspieler Leo Solter treten als Mitglieder der RambaZamba-Hausband 21 downbeat regelmäßig zusammen auf. Für KASSANDRA gestalten sie ein musikalisches Happening zwischen allen Genres.

Weitere Vorstellungen:

Sonntag, 26. Oktober um 18:00 Uhr

Dienstag, 04. November um 19:30 Uhr



© Jasmin Schuller